

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 62 (1936)  
**Heft:** 39

**Artikel:** Neues von der Schweiz  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-472376>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Ferienreise

Es war nicht leicht, durch lange Wochen  
Hat mansichschwerden Kopfzerbrochen;  
Das Denkgewebe wurde dünn,  
Man wusste nicht so recht, wohin.

Nun stieg man aus dem Schaukelkahn  
Des Suchens in die Eisenbahn  
Und fährt dahin, ein müder Leib,  
Mit Sack und Pack, mit Kind und Weib.

Am Ziele fühlt man bald sich frei,  
Man kommt in Gang und isst für zwei,  
Die Bäcklein runden sich und auch,  
Wenn du veranlagt bist, der Bauch.

Man hört nicht des Berufs Gewinsel,  
Sitzt wie auf einer seligen Insel,  
Pfeift auf der Erde Fron und Plag'  
Und blieb' gern bis zum jüngsten Tag.  
Nuba.

## Neues von der Schweiz

Ich war im Badischen auf Besuch  
und wurde überall als Schweizerin  
freundlich aufgenommen. Man bat  
mich, eins zu jodeln, denn die Schwei-  
zer können doch alle gut jodeln. Man  
könne aber auch in Deutschland  
Schweizerlieder singen, und gleich  
stimmten sie an:

«I bi en Schweizerbueb,  
bin aus Tirol!»

Einmal behauptete einer, dem ich  
als Schweizerin vorgestellt wurde:  
«Ja, ja, in der Schweiz, da sind alle  
Leute reich, das weiss ich ganz ge-  
nau, da gehen Mann und Frau in die  
Fabrik und besitzen ein Bankbüch-  
lein mit 50,000 Schweizerfranken.»

Lina

SARSAPARILL  
**Modélia**  
das wohlgeschmeckende  
Blutreinigungsmittel

Ein halbes Jahrhundert Erfahrung  
und Erfolg sind seine beste Empfehlung  
als Blutreinigung, bei schlechter Leber-  
funktion, Darmträgheit, chronischer Ver-  
stopfung und deren Folgen: unreiner  
Haut und Ausschlägen. *Kurfl. Fr. 9.- 1/2 Fr. 5*

In allen Apotheken, oder  
Zentral-Apotheke,  
Madlener-Gavin,  
Genf.

1885  
1935

PUBLIVOX



**OPAL**  
der feine  
Stumpfen  
Cigarrenfabrik  
EICHENBERGER-BAUR  
Beim Wirt am See

Die  
**Originale**

unserer Bilder sind  
verkäuflich



Nebelspalter-Verlag  
Rorichach

**24<sup>er</sup> Tabak**  
gemischt nach  
alt holländischem  
Rezept 40 Cts.



Rasieren  
ohne  
Messer  
Apparat

Überrascht  
Skeptisch



mit  
**ARKONA**  
den  
stärksten  
Bart!

Die neue Rasiercreme «Arkona»  
rasiert ohne Messer, ohne Seife  
und ohne Apparat den stärk-  
sten Bart, ohne die Haut zu  
schädigen.

Originaltuben zu Fr. 1.50,  
erhältlich in den Geschäften.

Bezugsquellennachw. durch die  
Alleinfabrikanten:

**Bühler & Cie.**

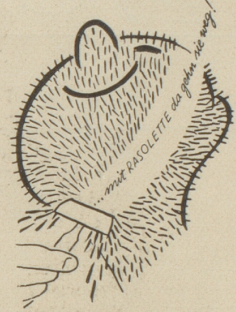
Pharm. Produkte, Luzern 21.

## RASOLETTE jetzt billiger!

Durch die zunehmende Nachfrage nach Schweizer-  
klingen «Rasolette» können wir unsere Fabrik besser  
ausnützen und die Preise wie folgt ermässigen:

Rasolette blau-silber . . . . . nur noch 30 Cts.  
Rasolette rot-gold . . . . . nur noch 20 Cts.  
Rasolette weiss-grün . . . . . nur noch 15 Cts.  
Rasolette-Pierrot, die billige Volksklinge . 10 Cts.

Wenn Sie sich gut rasie-  
ren wollen, so probieren  
Sie alle Rasolette-  
Sorten; eine davon ist  
ideal für Ihren Bart!



Die Zufriedenheit seines  
Wesens beruht auf der Si-  
cherheit, die ihm die «Win-  
terthur» Policen gewähr-  
leisten.

Schaffen auch Sie sich diese  
Sicherheit durch Abschluß  
einer Versicherung bei der

**«Winterthur»**

Schweizerische  
Unfallversicherungsgesellschaft  
in Winterthur

Sicherheit kostet nur eine  
bescheidene Prämie; Un-  
sicherheit unter Umständen  
ein Vermögen!



Bei Nebelspalter's Bildern und Witzen  
Lässt immer sich gemütlich sitzen.